

Autor/in: Monika Nolle Angelika Krumm
Organisation: ARA ROBIN WOOD

4.1 Ergebnisse der gemeinsamen Umweltbildungsarbeit im EU-Papier-Projekt „Lerne mehr, verbrauche bewusst“

In der Lernpartnerschaft „Lerne mehr, verbrauche bewusst“ innerhalb des EU-Grundtvig-Programms arbeiten nun fast zwei Jahre mehrere Umweltorganisationen und Bildungseinrichtungen aus drei Ländern zusammen zum Thema Papier: ROBIN WOOD und ARA als Vertreter der Papier Initiative 2000 plus in Deutschland, jeweils eine Umweltorganisation aus Polen und Tschechien und eine Schule aus Polen.

Umweltbildungsarbeit zum Thema Papier gemeinsam mit anderen Ländern der EU voran zu treiben war aus mehreren Gründen sinnvoll: Der Markt für Papier macht schon lange nicht mehr an Ländergrenzen halt, und gleichzeitig ist der Verbrauch dieses längst globalen Produktes selbst innerhalb von Europa höchst unterschiedlich (Polen 88 kg, Tschechien 129 kg, Deutschland 256 kg).

Im Verlauf der Lernpartnerschaft wurde aber nicht nur der Papierkonsum in den drei Ländern genauer beleuchtet und verglichen, im Vordergrund stand der Austausch von Umweltbildungskonzepten für einen bewussteren Umgang mit Ressourcen am Beispiel Papier. Die Inhalte und Methoden wurden dann entweder gemeinsam weiter entwickelt oder spezifisch auf die beteiligten Länder zugeschnitten. Ziel dabei war, voneinander zu lernen und die Erkenntnisse des interkulturellen Austauschs später in die eigene Bildungsarbeit zu integrieren.

Ein besonderer Schwerpunkt der Zusammenarbeit lag darauf, unterschiedliche Bildungsniveaus von Zielgruppen und Lernmöglichkeiten von benachteiligten Menschen zu berücksichtigen, u.a. auch spezifische Bedürfnisse von hör- und sprachbehinderten Menschen. Deshalb wurden z.B. zusätzlich Lehrer einer polnischen Hör- und Sprachbehinderten-Schule in das Projekt mit einbezogen.

Um mehr über den Wissensstand der EU-Bevölkerung bzgl. Papierkonsum und Waldverbrauch zu erfahren und die Umweltbildungsarbeit besser auf Zielgruppen abstimmen zu können, wurde zuerst in allen drei Ländern eine kleine Umfrage durchgeführt, an der sich insgesamt 1600 Menschen beteiligten. Eine Erkenntnis daraus war z.B., dass sich die befragten Erwachsenen zu Umweltbildungsthemen wie Papier am liebsten über die Medien informieren. Die Ergebnisse der Umfrage finden Sie unter www.robinwood.de/papier.

Alle gewonnenen Erkenntnisse und Ergebnisse der Lernpartnerschaft werden in einer Handreichung mit dem Titel „Papier, lerne mehr, verbrauche bewusst“ zusammengefasst und interessierten Weiterbildnern und MultiplikatorInnen als CD zur Verfügung gestellt. Die dreisprachigen Materialien enthalten verschiedene Bausteine mit Vorschlägen zur Durchführung von Unterrichtseinheiten, Informationsveranstaltungen oder Projekten.

Die Wanderausstellung „Papier, ein globales Produkt, lerne mehr“, die es als deutsch/polnische und polnische Version gibt, wird im Rahmen des Projektes um zwei interaktive Elemente erweitert. Die Inhalte der Ausstellung werden zusätzlich in tschechischer Sprache realisiert.

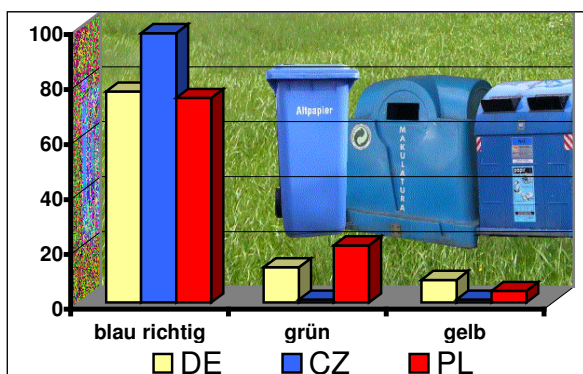
Mit diesen Materialien wollen die am Projekt beteiligten Partner einen Beitrag dazu leisten, das Umweltbewusstsein und –wissen bei Erwachsenen in verschiedenen EU-Ländern zu erweitern und möglichst viele Menschen zu einem bewussteren Umgang mit Papier zu bewegen.

Die Ausstellung kann über ROBIN WOOD ausgeliehen werden. Die Handreichung auf CD ist ab August ebenfalls bei Robin Wood erhältlich (Preis: 5 Euro).

Bei Fragen / Interesse am Projekt: Angelika Krumm, ROBIN WOOD, papier@robinwood.de, Tel.: 03332/252010 und Monika Nolle, ARA, monika.nolle@araonline.de, Tel.: 0521/65943.



Die TeilnehmerInnen stellen auf einem Projekttreffen in Prag ihre Materialien vor



Frage 1: Es gibt regional verschiedene Systeme, Altpapier zu sammeln. Verbreitet sind Altpapiertonnen. Welche Farbe haben sie?